

## Stacheldrahtkerze – Symbol für weltweit bedrängte und verfolgte Christen

Nähere Informationen sind erhältlich bei Pfr. i.R. Ernst Herbert  
in Neumarkt i.d.OPf., Seelstraße 15 - 92318 Neumarkt  
Tel.: 09181-254162  
eg.herbert@t-online.de



1.09.2025

### Wachet, steht im Glauben, seid mutig und stark. 1. Korinther 16,13

**Nordkorea:** Der Besitz einer Bibel kann lebensgefährlich werden – nicht nur für Christen, sondern auch für ihre Familien, die mitbestraft werden. Die Behörden führen regelmäßig überraschende Hausdurchsuchungen durch (Quelle: Open Doors).

**Fürbitte:** *Beten wir, dass die Häuser von Christen bei den Kontrollen übersehen werden.*

**Pakistan:** Der Lohn von Adna Masih, Angehöriger einer christlichen Minderheit, erhielt für seine Arbeit in einer Ziegelei unter der sengenden Sonne einen so geringen Lohn, der nicht ganz zum Unterhalt seiner Familie reichte, so dass er Schulden machen musste. So geriet er mit seiner Familie in den Teufels-Kreis von Ausbeutung und Hoffnungslosigkeit. Als seine Frau auf dem Nachhauseweg von einer Männergruppe überfallen und grob vergewaltigt wurde, brachte er dieses Verbrechen zur Anzeige, was dazu geführt hat, dass die Familie in der Gegend nicht mehr ihres Lebens sicher war. (Quelle: Internationale Gesellschaft für Menschenrechte).

**Fürbitte:** *Beten wir für die Familie von Adna Masih, dass sie mit ihren Kindern sicher in der neuen Umgebung sind und diese einen Beruf lernen können, der sie auch tatsächlich ernährt und so vor Schulden bewahrt.*

**Indien:** Christen sind aus der Sicht der Hindu-Nationalisten „Landesverräter“ weil sie an eine andere Religion glauben. In zwölf Staaten gilt der Religionswechsel als ein schweres Verbrechen und könne sogar mit lebenslanger Haft bestraft werden (Quelle: IDEA),

**Fürbitte:** *Beten wir für die wachsende Zahl der Hindus, die zum Glauben an Jesus Christus gekommen sind und ihn bezeugen, dass sie standhaft und glaubwürdig ihr Christsein leben.*

**Syrien:** Weil die schlimmen Erwartungen nach dem Sturz des Diktators Assad – kein Muslim, sondern ein Alawit wie seine ganze Familie – entgegen allen Aussagen der neuen Herrscher doch eingetroffen sind, flüchten

viele syrische Christen, Alawiten und Drusen aus ihrer Heimat, wenn sie sich nicht innerhalb ihres Heimatlandes in eine weniger gefährdete Region zurückziehen können. Der Nahost-Referent von der Menschenrechtsorganisation „Bedrohte Völker“, Kamal Sido, befürchtet, dass die neuen Machthaber nicht gewillt sind, Minderheiten vor Angriffen zu schützen (Quelle: IDEA).

**Fürbitte:** *Beten wir für die, die in ihrer syrischen Heimat bleiben, um Schutz vor denen, die nur ihre eigenen Leute gelten und gewähren lassen.*

**Nigeria:** Auch im zweiten Quartal 2025 hat sich die skandalöse Serie von Überfällen auf christliche Dorfbewohner fortgesetzt. Es sind deshalb erneut weitere Hunderte von Opfern zu beklagen. Die Täter sind laut Zeugenaussagen radikalislamische Milizen, die unter den Hirten aus der Volksgruppe der Fulani von islamistischen Terrorgruppen rekrutiert und bewaffnet werden. Es gibt Berichte, dass die staatlichen Sicherheitskräfte jeweils – wenn überhaupt – mit deutlicher Verspätung am Tatort eintreffen. Ende Mai fielen 42 Christen den Terroristen zum Opfer und Ende Mai erneut weitere 42. Am 1. Juni kamen in den Bundesstaaten Benue und Taraba 43 Christen ums Leben, nachdem dort schon im April mehr als 60 Christen ums Leben gekommen waren. Die Serie von Massenmorden an Christen reißt vor allem im Norden von Nigeria seit Jahren nicht ab (Quelle: Internationale Gesellschaft für Menschenrechte).

**Fürbitte:** *Beten wir, dass die Christen und die Muslime in Nigeria wieder wie früher zur gegenseitigen Achtung zurückfinden. Beten wir, dass die Polizei rechtzeitig und konsequent einschreitet, um der Gewalt der Muslime gegenüber den Christen ein baldiges Ende zu setzen.*

**Angola:** Schamanen und Wahrsager verbreitern in der Bevölkerung den Aberglauben, der an manchen Orten den christlichen Glauben schon stark zurückgedrängt hat (Quelle: Fides).

**Fürbitte:** *Beten wir um Vollmacht für die Verkünder des Evangeliums, damit der Glaube an Jesus Christus wieder viele Menschen stark macht gegen dunkle Mächte.*